



OETWIL AN DER LIMMAT INFO

1 / 2015

Liebe Oetwilerinnen, liebe Oetwiler

Wir wissen es: Bildung ist der «Rohstoff» in der Schweiz. Entsprechend wichtig ist die Schulbildung für die Zukunft unseres Landes. In diesem Jahr werden Sie seit vielen Jahren erstmals wieder mit einer Steuererhöhung konfrontiert, die ganz direkt unserer Primarschule zu Gute kommt. Ich bin mir sicher, dass die zusätzlichen Geldmittel sinnvoll eingesetzt werden. Erfreulicherweise verbleiben wir trotz dieser Steuererhöhung mit 93% auf einem kantonsweit attraktiven Niveau.

An dieser Stelle habe ich schon mehrfach auf Abhängigkeiten von andern Instanzen (Zweckverbände, Kanton, Bund usw. usw.) berichtet. Nun, auch jetzt sind wir wieder in einer Phase wo wir uns vermehrt nach äusseren Vorgaben richten müssen. So waren dieser Tage zwei Planaufgaben veröffentlicht, die im Zusammenhang mit der Sanierung der Limmatalstrasse stehen. Dabei steht zur Diskussion, ob ein Strassenabschnitt noch dieses Jahr zur Ausführung kommen soll. Das bedeutet für uns alle einschränkende Massnahmen in der Verkehrsführung. Darüber werden wir Sie zu einem späteren Zeitpunkt aber noch detailliert informieren. Da im zu sanierenden Strassenabschnitt gemeindeeigene Wasser- und Abwasserleitungen verlegt sind, macht es Sinn, diese gleichzeitig zu sanieren und teilweise die Kapazität zu erhöhen. Da dies nicht gratis zu haben ist, werden wir einen recht namhaften Teil Ihres Steuerfrankens für diese gebundene Investition verwenden müssen.

Es steht in diesem Jahr aber noch eine weitere Investition an, die zur Substanzerhaltung unserer Verwaltungliegenschaften wichtig ist und uns seit längerer Zeit Sorge bereitet. Es ist die Heizungsanlage, deren Ende sich mit gehäuften Störungen

und betriebswirtschaftlich immer schlechteren Werten ankündet. Nach umfangreichen Prüfungen lassen wir derzeit ein Projekt ausarbeiten, das auf unsere alten Liegenschaften ausgerichtet ist. Die erwähnten Investitionen sind zwar in unserem Budget enthalten und sind demzufolge auch keine Überraschung. Trotzdem sind es allemal grosse Ausgabenposten die uns keinen Spielraum offen lassen für Positionen aus dem Bereich «Nice to have».

Dafür werden wir in diesem Jahr ein Werk aus diesem Bereich abrechnen können: es ist der markante Kreisel zum Autobahzubringer. Ebenfalls ist die Modernisierung unseres Kabelnetzes vollendet und steht zur Abnahme bereit.

Im Kantonsrat wird seit einiger Zeit das neue Gemeindegesetz beraten. Endlich ist es so weit, dass in diesen Tagen zur Schlussabstimmung geschritten werden kann. Mit Kompromissen nach links und rechts ist eine Annahme wahrscheinlich. Trotzdem muss mit einem Referendum gerechnet werden, das die Einführung verzögert.

Nachdem im vergangenen Jahr der kantonale Richtplan vom Kantonsrat verabschiedet wurde, warten wir nun noch auf die Genehmigung durch den Bund. Inzwischen wurde im Bezirk auch am regionalen Richtplan weiter verhandelt. Die Zürcher Planungsgruppe Limmattal (ZPL) ist mit der Bereinigung beauftragt. Bevor das Werk zur öffentlichen Auflage bereit ist, wird es aber noch einige Sitzungen dauern. Wichtig scheint mir aber, dass wir dafür einen wegweisenden Rahmen für die Bezirksgemeinden bekommen.

Paul Studer, Gemeindepräsident

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Allgemein

Anlässlich der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 22. März 2011 wurde ein Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 184'000 genehmigt, um sich mit den zur Verfügung stehenden Mitteln dafür einzusetzen, dass die Lärmsanierung des Rangierbahnhofs Limmattal (RBL) – vor allem des Ablaufbergs und der lärmverursachenden Balkenbremsen – an die Hand genommen und so rasch als möglich abgeschlossen werden kann. Um dieses Ziel zu erreichen, wurden bis anhin zahlreiche juristische, kommunikative und politische Anstrengungen unternommen, welche bis anhin Kosten in Höhe von rund CHF 100'000 nach sich zogen. Da sich die Lärmproblematik aus Sicht des Gemeinderates auch nach der im RBL mittlerweile erfolgten Montage von «Silent segments» (zur angeblichen Reduktion der Lärmemissionen der Balkengleisbremsanlage) nicht spürbar verbessert hat, (siehe Verhandlungsbericht im INFO 4/2013) sieht sich der Gemeinderat weiterhin gezwungen, die Thematik bei den anstehenden Kontakten mit den SBB und dem Bundesamt für Verkehr (BAV) dezidiert zu vertreten, so zum Beispiel durch die Ausarbeitung einer Lärm-Studienvereinbarung mit den SBB zur Schaffung einer erweiterten Grundlage im Rahmen der Lärmanalyse des Rangierbahnhofs Limmattal. Die Ergreifung von weiteren Rechtsmitteln nach Vorliegen einer entsprechenden Sanierungsverfügung, welche durch das BAV nicht vor Ostern 2015 zu erwarten ist, bleibt denn auch ausdrücklich vorbehalten.

Krediterteilungen

CHF 1'921.00

Jährlicher Vereinsbeitrag zu Gunsten der Kreismusik Limmattal für die Jahre 2014 bis 2018.

CHF 14'000.00

Zustandserhebung der Personenunterführung «Chirchhöfli» an der Limmattalstrasse.

CHF 11'000.00

Erstellung einer Stützmauer an der Südseite der Liegenschaft Limmattalstrasse 46.

CHF 3'000.00

Nachbearbeitung der aus dem kommunalen Inventar Heimatschutzobjekte (Revision 2014) zu entlassenden Objekte.

CHF 2'000.00

Unterstützungsbeitrag für den Turnverein Oetwil an der Limmat – Geroldswil für das Turnerchränzli vom 24./25. Januar 2015.

CHF 9'100.00

Belagssanierung am Waldstrassenabschnitt der Bergstrasse zwischen dem Presiweiher und dem Pumpwerk Fogletzen.

Bewilligungen unter Auflagen und Bedingungen im Bauwesen

- Teilabbruch und Umbau bestehende Werkstatt in Wohnungen, Dorfstrasse 2.
 - Neubau Terrassenhaus mit Tiefgarage, Lettenstrasse 2.
-

Abrechnungen

CHF 14'107.75

Ausführung der erforderlichen Reparatur- und Instandstellungsarbeiten im Zusammenhang mit dem Leitungsbruch an der Hauptleitung in der Hüttikerstrasse.

CHF 5'774.35

Durchführung der Seniorenweihnacht 2014 durch das OK Seniorenanlässe.

Ausserdem

genehmigte der Gemeinderat die nachstehenden Geschäfte zuhanden der Gemeindeversammlung vom 26. Mai 2015 (Aufzählung nicht abschliessend):

- Objektkredit in Höhe von CHF 156'000 für das Projekt «Gestaltung Kreisel Limmattalstrasse – Mutschellenstrasse», Genehmigung Kreditabrechnung

hat der Gemeinderat beschlossen, das Gemeindeferendum gegen den Beschluss des Kantonsrates vom 8. September 2014 über die kantonale Volksinitiative «Ja zu fairen Gebühren in den Gemeinden» – Änderung Gemeindegesetz (Vorlage 5023a) zu unterstützen.

wurde der Revisionsbericht der Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich für die durchgeführte Sachbereichsprüfung Steuern zur Kenntnis genommen.

genehmigte der Gemeinderat den Dienstleistungsvertrag betreffend Übernahme der Ordnungsbussenverwaltung durch den Zweckverband «Polizeiverbund rechtes Limmattal».

wurde der nachstehende Voranschlag 2015 genehmigt:

- Zweckverband Gruppenwasserversorgung – Geroldswil – Oetwil an der Limmat – Weiningen (GWV GOW)

erliess der Gemeinderat die nachstehenden Gebührenansätze für das Jahr 2015:

- Abwassergebühr CHF 1.50/m³ (analog Vorjahr)
- Wasserzins CHF 1.50/m³ (analog Vorjahr)
- Grundgebühr Kommunikationsanlage CHF 220 pro Jahr (analog Vorjahr)
- Grundgebühr Kehricht CHF 120 (analog Vorjahr)

wurden zwei Waffenerwerbsscheine erteilt.

bewilligte der Gemeinderat die Durchführung des «Jugendlaufs des Glattal- und Limmattalverbandes» anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Turnvereins Oetwil-Geroldswil vom 12. April 2015.

wurde das 45. Kellerfest vom 4./5. September 2015 bewilligt.

wurden folgende Vernehmlassungen verabschiedet:

- Stellungnahme zur geplanten Teilrevision der Waldabstandslinien bzw. den Privaten Gestaltungsplan Allenwinden in der Gemeinde Hüttikon;
- Stellungnahme zur Gesamtüberprüfung des regionalen Richtplanentwurfes;

wurde Herr Erich Keller, wohnhaft in Dietikon per 1. Januar 2015, als Ackerbaustellenleiter ernannt.

wurde die Erneuerungswahl des Friedensrichteramtes für die Amtsdauer 2015 – 2012 auf den 8. März 2015 angeordnet. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 14. Juni 2015 statt.

wurden die Verkehrswerte für das Jahr 2015, in Zusammenhang mit der Berechnung der Grundstückgewinnsteuer, festgesetzt.

Mitteilung der Sicherheitsabteilung

Gemeindeverwaltung

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben an folgenden Daten geschlossen:

Ostern	Donnerstag, 3. April 2015 ab 15.00 Uhr bis und mit Montag, 6. April 2015
Sechseläuten	Montag, 13. April 2015, ab 11.00 Uhr
Tag der Arbeit	Donnerstag, 1. Mai 2015
Auffahrt	Mittwoch, 13. Mai 2015 ab 15.00 Uhr bis und mit Freitag, 15. Mai 2015
Pfingstmontag	Montag, 25. Mai 2015
1. August	Freitag, ganzer Tag
Verwaltungsreise	Freitag, 21. August 2015
Knabenschiessen	Montag, 14. September 2015, ab 11.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie jeweils über Telefon 044 749 33 66.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

Einwohnerstatistik



Einwohnerbestand am 31. Dezember 2014

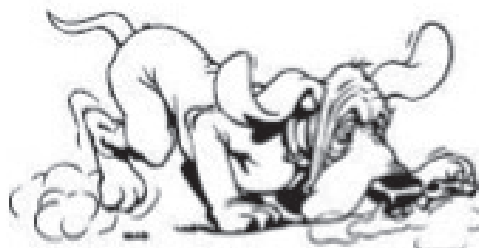
	♀		♂		Total	
	2013	2014	2013	2014	2013	2014
Schweizer	974	951	961	989	1935	1940
Ausländer	163	207	195	163	358	370
Bestand	1137	1158	1156	1152	2293	2310

Hundekontrolle 2015

Im Februar haben alle in Oetwil an der Limmat registrierten Hundehalter eine Rechnung für die Hundekontrolle 2015 erhalten. Die Gebühr beträgt für den ersten Hund (inkl. Kantonsbeitrag) CHF 140 und für jeden weiteren CHF 180.

Hundehalterinnen und Hundehalter sind verpflichtet, die Haltung von Hunden, die älter als 3 Monate sind, innert 10 Tagen der Wohnortgemeinde, sowie der ANIS AG (www.anis.ch, Tel. 031 371 35 30), zu melden.

Namens- und Adressänderungen, Halterwechsel sowie Tod des Hundes sind ebenfalls innert 10 Tagen mitzuteilen.



Aufnahmepflicht von Hundekot

Es kommt leider immer noch sehr häufig vor, dass Hundehalterinnen und Hundehalter sich nicht an die Aufnahmepflicht für Hundekot halten.

Gemäss Polizeiverordnung der Gemeinde Oetwil an der Limmat vom 6. Februar 2006, Art. 17, **sind Hundehalterinnen und Hundehalter auf öffentlichem Grund oder auf privaten Grundstücken Dritter zur Aufnahme des Hundekots verpflichtet.**

Zuwiderhandlung dieses Gesetzes kann gemäss Verordnung über die gemeinderechtlichen Ordnungsbussen vom 17. März 2006 mit Busse von CHF 50.– geahndet werden.

Helfen Sie mit, unsere schöne Gemeinde sauber zu halten, indem Sie den Kot Ihrer Hunde einsammeln und in die dafür vorgesehenen Robidog-Kästen deponieren.

Besten Dank!

Sicherheitsabteilung Oetwil an der Limmat





Amtliche Publikation der Gemeinden Weiningen und Oetwil a.d.L.

Anordnung zeitlich befristete Leinenpflicht

Gestützt auf § 2 Abs. 2 lit. d Hundegesetz haben der Gemeinderat Weiningen mit Beschluss vom 2. Juni 2014 und der Gemeinderat Oetwil a.d.L. mit Beschluss vom 16. Juni 2014 eine jeweils während den Hauptsetz- und Brutzeit vom 1. April bis 31. Juli geltende zeitlich befristete Leinenpflicht im Wald und an den Waldsäumen auf den Gemeindegebieten von Weiningen und Oetwil a.d.L. beschlossen.

Die jeweiligen Gemeinderatsbeschlüsse lagen ab dem Publikationsdatum (23. Januar 2015) für 30 Tage während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten in den betreffenden Gemeindeverwaltungen zur Einsicht auf.

23. Januar 2015

Gemeinderat Weiningen
Gemeinderat Oetwil an der Limmat

Verbundfahrplanprojekt 2016 - 2017



**Amtliche Bekanntmachung der Gemeinden Aesch, Birmensdorf,
Dietikon, Geroldswil, Oberengstringen, Oetwil a.d.L., Schlieren,
Uitikon, Unterengstringen, Urdorf und Weiningen**

Verbundfahrplanprojekt 2016 - 2017
(Zürcher Verkehrsverbund)

Der Fahrplanentwurf für 2016 - 2017 wird vom 12. bis 29. März 2015 auf der Homepage des ZVV (www.zvv.ch) publiziert. Da keine Papierversion mehr erstellt wird, erfolgt auch keine Auflage auf den Stadt- bzw. Gemeinderatskanzleien. Das Verbundfahrplanprojekt ist nur im Internet aufgeschaltet.

Die Stadt- bzw. Gemeinderatskanzleien nehmen Änderungsbegehren bis **spätestens 31. März 2015** (Posteingang) entgegen und leiten sie an das marktverantwortliche Verkehrsunternehmen weiter.

Die Stadt- bzw. Gemeinderatskanzleien

Publikation:

Donnerstag, 5. März 2015 in der Limmattaler Zeitung

Mitteilung der Steuerabteilung

Steuererklärung 2014

Nicht vergessen:

Die Einreichungsfrist der Steuererklärung 2014 ist der 31. März 2015.

Bitte reichen Sie allfällige Fristerstreckungsgesuche vor diesem Datum ein. Nach Ablauf der ordentlichen Einreichungsfrist gestellte Fristerstreckungsgesuche werden abgewiesen, es sei denn es können ausserordentliche Gründe glaubhaft gemacht werden.

eFristverlängerung

Das Gesuch um Fristverlängerung kann online via unseren Online-Schalter eingereicht werden: Die eFristverlängerung ermöglicht Ihnen rund um die Uhr die Einreichungsfrist der Steuererklärung online zu verlängern. Die elektronische Fristverlängerung für Steuern wird Ihnen von unserem Steueramt zur Verfügung gestellt und wird verschlüsselt über das Internet übertragen. Die Zugangsdaten wurden Ihnen zusammen mit der Steuererklärung zugestellt.

Online Steuererklärungen 2014

Wie im vergangenen Jahr können die Steuererklärungen 2014 online eingereicht werden. Nähere Informationen finden Sie auf der Website des Kantonalen Steueramtes Zürich www.steuern.ch.

Steuerrechnung 2015

Sie werden die Rechnung der Staats- und Gemeindesteuern 2015 per Ende Mai 2015 erhalten. Die Rechnung basiert auf den Vorjahreszahlen und soweit schon eingereicht, auf der Steuererklärung 2014. Falls sich Ihr Einkommen bzw. Vermögen gegenüber dem Jahr 2014 massgeblich verändert hat, bitte melden Sie uns bis **30. April 2015** schriftlich, über Internet oder telefonisch Ihr neues Steuerbares Einkommen bzw. Steuerbares Vermögen per 2015. Wir werden dann die Rechnung 2015 auf diesen Grundlagen erstellen.

Besten Dank für Ihre Mithilfe.
Steuerabteilung Oetwil an der Limmat

Private Tax 2014

Wenn Sie Ihre Steuererklärung mit dem PC ausfüllen, helfen Sie damit sich und dem Steueramt.

Das Steuerklärungsprogramm «Private Tax 2014» auf CD-Rom kann gratis beim Einwohnerdienst sowie bei der Steuerabteilung Oetwil an der Limmat bezogen werden.

Es ist zudem eine gratis Downloadversion unter www.steuern.ch verfügbar. Sowohl die CD wie auch die Internetversion sind mit Windows, Mac und Linux kompatibel.



Ihre persönlichen Daten aus dem Vorjahr können Sie selbstverständlich importieren.

Autofahrdienst der Gemeinde Oetwil a.d.L.

Liebe Oetwilerinnen, liebe Oetwiler

Steht Ihnen eine Konsultation beim Arzt oder Zahnarzt bevor, sind Sie zur Behandlung bei der Physiotherapie, beim Coiffeur, bei der Pedicure usw. angemeldet? Sind Sie aber nicht in der Lage, für diese Visiten ein öffentliches Verkehrsmittel zu benutzen, und ist in Ihrer Familie niemand da, der Sie zu Ihrer Vereinbarung bringen kann?

Dann sind wir für Sie da.

Der gemeindeeigene Fahrdienst nimmt telefonisch Ihre Fahrwünsche entgegen, und eine/einer der acht Fahrerinnen oder Fahrer chauffiert Sie pünktlich zu Ihrem Ziel, wartet vor Ort auf Sie und bringt Sie zuverlässig wieder zu Ihrer Wohnung zurück.

Wenn Sie sich (in der Regel) möglichst eine Woche zum Voraus anmelden, steht diese Dienstleistung kranken bzw. behinderten Mitmenschen oder Eltern mit behinderten Kindern von Montag bis Freitag zur Verfügung. Die Koordinatorin, **Frau Hildegard Gosteli** ist unter der Telefonnummer 044 748 08 45 zu erreichen.

Was kostet Sie eine Fahrt?

Geroldswil retour	CHF 5.–
Weiningen retour	CHF 10.–
Dietikon retour	CHF 10.–
Oberengstringen retour	CHF 15.–
Limmattalspital retour	CHF 20.–
Kantonsspital Zürich retour	CHF 30.–
Spreitenbach retour	CHF 10.–

Die Preise für hier nicht aufgeführte Fahrziele werden von der Koordinatorin festgelegt.

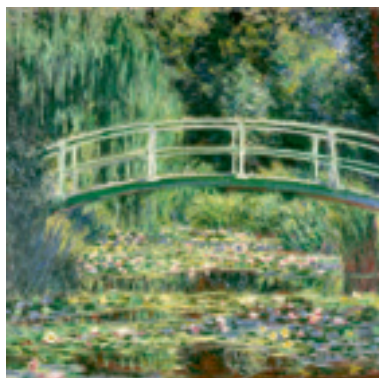
Auskünfte erteilt die Koordinatorin oder die Präsidentin Margrit Gähwiler Vogt, unter der Telefonnummer 044 748 21 28.

Kulturkommission Oetwil an der Limmat

JAHRESPROGRAMM 2015

Sonntag, 15. März 2015

Führung im Kunsthaus Zürich,
«Monet, Gauguin, van Gogh... Inspiration Japan»

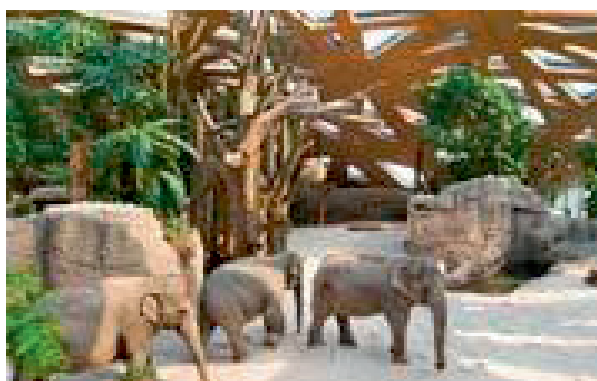


Samstag, 6. Juni 2015

Stadtführung durch Solothurn,



der schönsten Barockstadt der Schweiz



September 2015

Führung im Zoo Zürich

Kulturkommission Oetwil an der Limmat

Führung im Kunsthaus Zürich, Sonntag, 15. März 2015 (Matinée)
«Monet, Gauguin, van Gogh... Inspiration Japan»



Die japanische Kunst ist für die Entwicklung der europäischen Moderne von grundlegender Bedeutung. Nahezu alle grossen Künstler haben sich von japanischen Bildmotiven und Stilmitteln inspirieren lassen. Erstmals seit mehr als 25 Jahren wird nun dem unter dem Begriff «Japonismus» bekannten Phänomen eine umfassende Ausstellung gewidmet. Der Fokus liegt dabei auf dem Zeitraum von 1860 bis 1910, auf der Anfangs- und Hochphase der Rezeption japanischer Kunst in Frankreich. Die Ausstellung zeigt über 300 hochkarätige Exponate.



sozialdienstlimmattal

TAGESFAMILIEN BEZIRK DIETIKON

Wir sind laufend auf der Suche nach engagierten Tagesfamilien in Oetwil an der Limmat, die Freude haben Kinder tagsüber, stundenweise zu betreuen.

Sie haben die Möglichkeit, sich beim SDL als Tagesfamilie anstellen zu lassen. Die Anstellung bietet viele Vorteile – unter anderem, dass Sie bei allen Sozialversicherungen angeschlossen werden. Gerne informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch über diese interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit.

**Suchen Sie eine individuelle Betreuung für Ihr Kind in einer Tagesfamilie?
Wir unterstützen und begleiten Sie bei der Suche einer passenden Familie.**

Die Gemeinde Oetwil an der Limmat unterstützt seit Juni 2014 Eltern, die Bedarf an einer ausserfamiliären Betreuung haben. Familien erhalten einen einkommensabhängigen Rabatt auf die Betreuungstarife. Dieses Angebot erleichtert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Möchten Sie noch weitere Informationen über unser Angebot?

Rufen Sie uns unverbindlich an.

Montag – bis Donnerstagmorgen: 08.00 Uhr – 11.45 Uhr
Montagnachmittag: 13.30 Uhr – 16.45 Uhr
Ihr SDL Tagesfamilien Team

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Sozialdienst Limmattal Tagesfamilien, Grabenstrasse 9, 8952 Schlieren, Tel. 044 733 73 62, tagesfamilien@sd-l.ch



Senioren Club – Oetwil an der Limmat

...bei uns können Sie was erleben!

Der Senioren Club Oetwil an der Limmat besteht seit 1979. Unser Club ist politisch und konfessionell neutral und ohne Vereinsstatus. Eingeladen zum Mitmachen sind alle Einwohnerinnen und Einwohner im AHV-Alter von Oetwil und Umgebung.

Gemeinsame Aktivitäten beinhalten nicht nur sinnvolle Freizeitbeschäftigungen, sondern sollen vor allem auch der Vereinsamung entgegenwirken. Bei uns werden Freundschaften geschlossen oder erneuert und es wird viel gelacht.

Unsere Aktivitäten umfassen:

- Kurzwanderungen in der Region im Zweiwochenrhythmus
- Monatliche Jassnachmittage
- Monatliche Kegelzusammenkünfte
- Ganztägige Ausflüge
- Besuche von Theatervorstellungen
- Besuche von Vorträgen
- Brunches in der Gmeindsschür
- Adventsfeier

Kommen auch Sie zu einem unserer nächsten Anlässe. Sie werden mit offenen Armen empfangen und werden sich in unserer Gemeinschaft wohl fühlen.

Ein formeller Beitritt zum Senioren Club ist nicht nötig. Melden Sie sich einfach bei einem unserer nachstehend aufgeführten Vorstandsmitglieder, bei welchen auch das aktuelle Jahresprogramm bestellt werden kann.

Barras René, Präsident	044 748 05 12	barras-liem@bluewin.ch
Göggel Erwin	044 748 26 82	
Gosteli Cilio, Aktuar	044 748 08 45	cilio.gosteli@gmx.ch
Häfliger Romy	044 748 03 46	romy.haefliger@flashcable.ch
Leemann Anna	044 748 01 76	anna.leemann@bluewin.ch
Studer Ursula, Kasse	044 748 17 93	studer.oetwil@flashcable.ch

– Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite www.senioren-club-oetwil.ch –

Senioren Club Oetwil an der Limmat

Für den Vorstand: Cilio Gosteli



Anlässe für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Oetwil an der Limmat

Fahrt ins Blaue Mittwoch 20. Mai 2015

Adventsfeier Donnerstag 3. Dezember 2015

Sie werden von der Gemeinde **persönlich** eingeladen.

Rückschau auf frühere Fahrten



Erinnern Sie sich?



Seniorenferien



Sind Sie auch dabei? Wallis – preiswerte Ferien in der Schweiz

Spannende Bergwelt, Seen, Aktivitäten von den Reben bis auf Gletscherhöhe, Walserdörfer, Kultur ... Wir führen Sie an schöne Wander- und Spazierorte und bieten dazu die nötigen Fahrgelegenheiten. Es gibt 2-3 Angebote pro Tag, zu denen man sich anmelden kann. Wir richten das Angebot auf die Teilnehmenden und das Wetter aus. Mit unseren 15-Plätzer-Bussen sind wir auf keinen Fahrplan angewiesen.

Unser Hotel in Montana: Valaisia, mit Wellness, modernem Solebad 33°, Pool, usw. Preis für 7 Tage Halbpension inkl. Hoteltrinkgeld: DZ Fr. 800.–, EZ Fr. 900.–, zuzüglich Reise- und Konsumationskosten. Eigene Anreise möglich. Alle Zimmer haben Südbalkone.

Seniorenferienwoche 1. - 18. Juli 2015

Einzige Bedingung: Selbständigkeit im Zimmer. Rollatoren können wir bequem mitnehmen. Wir sorgen für bequeme Mobilität, auch unabhängig von den ÖV, je nach Bedürfnis. Für Rüstige gibt es ein Wanderangebot (bis ca. 2½ Std.). Eigene Unternehmung möglich.

Wanderferienwoche 5. - 12. September 2015

Wir bieten täglich zwei unterschiedlich strenge Wanderungen pro Tag an, von der leichten 2½-stündigen Flachwanderung bis zur strengen 4½-stündigen Bergtour. Man kann auch selber Kleingruppen bilden.

Ein Angebot der reformierten Kirchgemeinde Weiningen und der katholischen Kirchgemeinde St. Johannes für Oetwil, Geroldswil, Weiningen und Unterengstringen.

Auch Kurzentschlossene sind willkommen. Im Hotel hat es genug Platz.

Auskunft/Anmeldung bei Peter Rosenast, Poststrasse 7b, 8954 Geroldswil, 043 500 62 77, peter.rosenast@zh.ref.ch

Download: <http://www.kirche-weiningen.ch/de/angebot/senioren/seniorenferien-wanderferien.html>



Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Weiningen, Poststrasse 7b, Postfach 166, 8954 Geroldswil, Tel. 043 500 62 72, <http://www.kirche-weiningen.ch>



SENIORENRAT OETWIL - GEROLDSWIL - FAHRWEID

Privater Fahrdienst

Da unser Privater Fahrdienst mehr und mehr an Attraktivität gewinnt und Anfragen fast täglich bei uns eintreffen, haben wir nach einer Person gesucht, welche die Koordination des Fahrdienstes übernehmen möchte. Wir haben sie erfreulicherweise gefunden: Es handelt sich um

Frau Doris Cribari, 044 748 11 79 / 078 666 96 62

welche ab sofort Ihre Ansprechpartnerin für Fahrten ist.

Zur Erinnerung: Bitte melden Sie Ihre Fahrtenwünsche 24 Stunden im Voraus bei Frau Cribari an. Ausgenommen sind Notfall-Einsätze, die selbstverständlich bestmöglichst und speditiv durch uns erledigt werden.

Die Destinationen und Tarife unseres Fahrdienstes – sowie natürlich unsere umfassenden Dienstleistungen – ersehen Sie aus dem Ende 2014 an alle Bewohner verteilte Angebotsprogramm 2015 des Seniorenrates Oetwil-Geroldswil-Fahrweid.

Nach Möglichkeit bedienen wir auch die angrenzenden Gemeinden des Rechten Limmatufers.

Für Fragen aller Art und Bestellung von Dienstleistungen stehen weiterhin wie gewohnt wochentags ab 13.00 Uhr zur Verfügung:

Nelly Schmid 044 748 38 95 für Oetwil

Doris Bortolani 044 748 17 62 für Geroldswil, Fahrweid und angrenzende Gemeinden

Alle Informationen unserer gemeinnützigen Institution können Sie unserer Homepage www.seniorenrat-ogf.ch entnehmen

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Seniorenrat Oetwil-Geroldswil-Fahrweid, Dorfstrasse 33, 8955 Oetwil a.d.L., Tel. 044 748 38 95 und
Tel. 044 748 17 62, www.seniorenrat-ogf.ch

SENIORENRAT OETWIL - GEROLDSWIL - FAHRWEID



Durch die stetige Erweiterung unseres Dienstleistungsangebots und das Ausscheiden aus gesundheitlichen Gründen eines Teammitglieds im Jahr 2013 brauchen wir in unserem Zweierteam dringend eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger. Sind Sie interessiert? Unsere Internetseite gibt Auskunft über unsere private Institution.

Vermittlungsstelle: Nelli Schmid Tel. 044 748 38 95 (ab 13 Uhr) für Oetwil
Doris Bortolani Tel. 044 748 17 62 (ab 13 Uhr) für Geroldswil/Fahrweid

Besuchen Sie auch unsere Internetseite: www.seniorenrat-ogf.ch

Angebotsprogramm 2015 (für Senioren von Senioren)

Bei vorhandener Kapazität bedienen wir gerne auch weiterhin Weiningen und Unterengstringen

Aktivitäten zum Stundentarif von CHF 27.–

Abgabe an den SR durch MitarbeiterIn CHF 2.–/Std

- Einfache Sanitärarbeiten
- Leichtere Schreinerarbeiten
- Elektrische Kleinreparaturen (Schalter, Kabel)
- Leichtere Malerarbeiten
- Einzelunterricht für die Bedienung von Handy oder iPhone (bei Ihnen zu Hause)
- Bügeln CHF 20.–/Std.

Aktivitäten zum Stundentarif von CHF 29.–

Abgabe an den SR durch MitarbeiterIn CHF 4.–/Std

- Allgemeine Haushaltsarbeiten
(Fensterputzen, Staubsaugen, Waschen und Wäsche aufhängen, Vorhänge aufhängen)

Aktivitäten zum Stundentarif von CHF 30.–

Abgabe an den SR durch MitarbeiterIn CHF 3.–/Std

- Mithilfe im Garten (Büsche schneiden, Jäten, Rasenmähen, Hochdruckreinigung usw.)
- Mithilfe beim Umzug
- Schneeräumungen
- Beratung bei PC-Anschaffungen und Beheben von PC-Pannen
- TV- und Video-Programmierung
- PC- und Tablets-Einzelunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene bei Ihnen zu Hause
- Steuererklärungen
- Fensterläden reinigen und montieren

Bei Abwesenheit

Abgabe an den SR durch Mitarbeiterin CHF 2.–/Std

- Haus, Wohnung, Gartensitzplatz betreuen CHF 14.–/Std
- Gartenbewässerung CHF 17.–/Std
- Tiere betreuen CHF 17.–/Std

Bei Ihnen zuhause

- Haarpflege für Kranke, Rekonvaleszenten, Gehbehinderte usw. ab CHF 30.–

Neustes Angebot

- | |
|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Fusspflege (dipl. SFPV) Abhol- und Bringdienst im Preis inbegriffen ab CHF 75.– |
|---|

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Seniorenrat Oetwil-Geroldswil-Fahrweid, Dorfstrasse 33, 8955 Oetwil a.d.L., Tel. 044 748 38 95 und
Tel. 044 748 17 62, www.seniorenrat-ogf.ch



Angebots- und Tariftabelle privater Fahrdienst

- Die planbaren Fahrten sollten mindestens 24 Stunden im Voraus beim Seniorenrat angemeldet werden.
Ausnahmen bilden Notfall-Einsätze
- Bei Inanspruchnahme des privaten Fahrdienstes von länger als 1½ Stunden wird für jede weitere halbe Stunde ein Zuschlag von CHF 5.– erhoben
- Begleitpersonen bezahlen pro Fahrt CHF 5.–
- Parkgebühren gehen zu Lasten des Fahrgastes

WICHTIG: Für medizinisch indizierte Fahrten stehen weiterhin der Rotkreuz-Fahrdienst oder der Fahrdienst Oetwil a.d.L. zur Verfügung

Destinationen Hin- und Rückfahrt	Fahrpreis hin und zurück
Baden (Einkaufszentrum)	CHF 24.00
Bergdietikon/Kindhausen (Restaurant Herrenberg)	CHF 14.00
Dättwil (Kantonsspital Baden)	CHF 29.00
Dietikon (inkl. Einkaufszentrum Silbern)	CHF 8.00
Flughafen Kloten (Hinfahrt CHF 39.– / Rückfahrt CHF 39.–)	CHF 39.00
Geroldswil Dorf	CHF 5.00
Kloster Fahr	CHF 8.00
Oberengstringen	CHF 12.00
Oetwil a.d.L.	CHF 5.00
Regensdorf	CHF 15.00
Schlieren	CHF 15.00
Spitäler	
Limmattalspital Schlieren	CHF 18.00
Hirslanden und Schulthess	CHF 28.00
Uniklinik Zürich	CHF 25.00
Stadtspital Waid und Triemlispital Zürich	CHF 20.00
Spreitenbach (Einkaufszentrum)	CHF 10.00
Untereingstringen	CHF 9.00
Weiningen (Altersheim, Restaurant Linde, Winzerhaus, CHFedhof)	CHF 7.00
Wettingen	CHF 16.00
Würenlos (im Sommer auch Badi)	CHF 8.00

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Seniorenrat Oetwil-Geroldswil-Fahrweid, Dorfstrasse 33, 8955 Oetwil a.d.L., Tel. 044 748 38 95 und
Tel. 044 748 17 62, www.seniorenrat-ogf.ch

daHEIM (1/3)

Kann ich mein Heim frei wählen?

Im letzten Tipp «daHEIM – Wann ist es Zeit für den Heimeintritt?» haben wir dargelegt, wie man diesen individuellen Entscheid am besten vorbereitet. Weil vom Zeitpunkt der Anmeldung bis zum Eintritt mehrere Monate vergehen können, sollte man sich anmelden, wenn man beabsichtigt, innerhalb eines Jahres in ein Pflegeheim zu ziehen. Niemand muss Angst haben, keinen Platz zu finden.

Anrecht auf einen Pflegeplatz

Das Pflegegesetz verpflichtet die Gemeinden, ein ausreichendes Angebot an Pflegeheimplätzen für ihre Einwohnerinnen und Einwohner bereitzustellen. Für das rechte Limmattal erfüllen das Seniorenzentrum «Im Morgen» (Weiningen) und das Pflegezentrum des Spitals Limmattal diesen kommunalen Auftrag. Was aber, wenn es in diesen Pflegeheimen keinen passenden Platz für Sie gibt? Dann ist Ihre Wohngemeinde verpflichtet, Ihnen ein anderes Angebot zu vermitteln – auch dann, wenn Sie ein spezialisiertes Betreuungs- und Pflegeangebot benötigen. Für die Gemeinden im rechten Limmattal übernimmt die Anlaufstelle Gesundheit und Alter die Vermittlung und holt bei der Wohngemeinde auch die Kostengutsprache ein.

Es herrscht Wahlfreiheit – aber aufgepasst!

Bei der Wahl eines Pflegeheimes sind Sie grundsätzlich frei: Sie dürfen auch in ein Pflegeheim ausserhalb ihrer Gemeinde oder des Kantons eintreten. Die Krankenkasse und die Gemeinde, in der Sie vor dem Heimeintritt gewohnt haben, bezahlen auch in diesem Fall die gesetzlich vorgeschriebenen Beiträge an die Pflegeleistungen. Es gilt aber zu beachten, dass bei der Platzvergabe in der Regel die Einheimischen bevorzugt werden. Das bedeutet, dass bei auswärtigen Heimen die Wartezeit meist länger ist. Zudem zahlen Auswärtige oft einen Zuschlag. Klären Sie in jedem Fall ab, ob das gewünschte Heim den von Ihnen allenfalls benötigten besonderen Pflegebedarf abdecken kann (z. B. Weglaufschutz).

Eingeschränkt ist die Wahlfreiheit bei einem notfallmässigen Eintritt. Dann hilft Ihnen die Anlaufstelle bei der Suche nach einem verfügbaren Pflegeplatz. Wenn Sie sich im Spital befinden und in ein Pflegezentrum eintreten müssen, kümmert sich oft der Spitalsozialdienst um die Platzierung. Anschliessend kann entschieden werden, ob eine Rückkehr nach Hause in Frage kommt oder ein Umzug ins Wunschpflegeheim.

Wohngemeinde informieren

Der Umzug in ein Pflegeheim verlangt in jedem Fall eine Adressmutation bei der letzten Wohngemeinde. Einen Schriftenwechsel braucht es nicht.

Für Ihre Fragen: Telefon 043 455 10 17 oder info@gesundheit-limmattal.ch

Ergänzende Informationen und weitere Tipps auf www.gesundheit-limmattal.ch.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Anlaufstelle Gesundheit und Alter Limmattal
Beatrice Feusi, Leiterin

Elternbildung rechts der Limmat



Liebe Eltern, Grosseltern, LehrerInnen, ErzieherInnen und Interessierte

Der Trend hin zu einer intensiveren Kinderbetreuung wird im englischsprachigen Raum seit einiger Zeit etwas abschätzig mit «Helikopter Eltern» umschrieben. Als «Helikopter-Eltern» gelten Väter und Mütter, die – wie Überwachungshelikopter – ihren Nachwuchs kaum aus den Augen lassen und ständig kontrollieren, alles planen und bei Schwierigkeiten sofort einschreiten.

Frau Manuela Herrmann, Dipl. Psychologin und Erwachsenenbildnerin sowie selbst Mutter von zwei erwachsenen Töchtern, hat uns am 20. Januar 2015 gleich zu Beginn Ihres Referats mit dem Begriff «Helikopter Eltern» vertraut gemacht. Anhand von Bildern versuchte Sie den TeilnehmerInnen zu zeigen, was dieser übertriebene Überwachungsdrang mit unseren Kindern anstellt. «Kinder haben ein Recht auf Freiheit und Privatsphäre», so die Referentin. Es ist wichtig, unsere Kinder zu fördern und Defizite anzugehen – aber wo liegt das Mass an Hilfestellung? Diese und andere Fragen beantwortete die absolut kompetente Referentin anhand von eigenen praxisnahen Beispielen und Erfahrungen und ihrer humorvollen Art, durch die sie beim Publikum viel Sympathie gewann. Sie bezog das Publikum aktiv mit ein, indem sie immer wieder zur Selbsteinschätzung animierte, was zu viel Diskussionsstoff führte.

Rund um diese Thematik motivierte die Referentin zum Loslassen, denn wer los lässt, hat die Hände frei... Im Anschluss an das Referat stand Frau Herrmann allen TeilnehmerInnen noch persönlich Rede und Antwort was beim Publikum sehr gut ankam.

Zwei wichtige Themen, auf die Eltern in ihrer Erziehungsaufgabe täglich treffen, stehen bei uns im Frühling auf dem Plan. Sammeln Sie neue Ideen in einem Referat der besonderen Art im März, bei dem sich Vortrag und Theater abwechseln und holen Sie sich Anregungen im Mai, wie Sie ihre Kinder unterstützen können, Selbstvertrauen zu gewinnen. Wir freuen uns auf Sie!

Do. 19. März 2015 **«Nein aus Liebe» – ein Erziehungstheater**
Beginn: 19.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr in der Gemeindescheune, Schmittengasse 3,
8955 Oetwil; Apéro ab 19.00 Uhr
Referentinnen: Helena Weingartner Brunner (Referat), Lisa Birrer-Brun (Theater)
Preis: CHF 15.-/Person bzw. CHF 22.-/Paar

Do. 28. Mai 2015 **Das Selbstwertgefühl von Kindern stärken**
Beginn: 20.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr in der Kath. Kirche St. Johannes,
Raum Welbrig, Poststrasse 5b, 8954 Geroldswil; Apéro ab 19.30 Uhr
Referentin: Marion Sontheim
Preis: CHF 15.-/Person bzw. CHF 22.-/Paar

Sämtliche Vorträge und Kurse werden detaillierter auf unserer Homepage www.eblimmat.ch publiziert.
(Für den Vorstand Nancy Bänziger)

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.eblimmat.ch oder info@eblimmat.ch
Elternbildung rechts der Limmat, Postfach 170, 8954 Geroldswil

Kinderfasnacht in Oetwil a.d.L.



Auch die diesjährige Kinderfasnacht war wieder ein erfolgreicher Anlass!

Das Mikado durfte auch dieses Jahr wieder viele originell verkleidete und kunstvoll geschminkte Kinder in der Gemeindescheune Oetwil begrüßen.

Innert kürzester Zeit war der Raum mit tausenden von Konfetti in einen bunten Saal verwandelt, die Kleinen tanzten zu aktueller Musik wild umher und wurden von unseren zwei Animateurinnen zu allerlei Spielen ermuntert. Die Mamis, Papis und Begleitpersonen durften dem Treiben bei guter Verpflegung zusehen.

Höhepunkt der diesjährigen Kinderfasnacht war der Auftritt des neuen Mikado Maskottchens «Dodo», welcher sich unter das bunte Treiben mischte und die Kinderherzen höher schlagen liess. Dodo freute sich sehr an all den strahlenden Kinderaugen und durfte aus allen Teilnehmern der Kinderfasnacht eine Gewinnerin von zwei Tickets fürs Trampolino auslosen.

Wir sind sicher, dass sich Dodo nun bestimmt an weiteren Mikado Anlässen sehen lassen wird!

Ein grosses Dankeschön wollen wir an dieser Stelle an alle Helferinnen und Helfer sowie an die freiwilligen Organisatorinnen richten, dank denen wir diesen Anlass überhaupt durchführen konnten. Vielen Dank auch an die Gemeinde Oetwil und die zahlreichen Besucherinnen und Besucher für den gelungenen Anlass!



Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Elternclub Mikado Geroldswil-Oetwil, Huebwiesenstrasse 37, 8954 Geroldswil, www.elternclub-mikado.ch



Nächste Events:

Osterbasteln im Mikado – Freitag, 27. März 2015, 14:30 - 16:30 Uhr

Kinder unter 3 Jahren mit Begleitung

Circus Balloni Gratis Jubiläumsvorstellung – Dienstag, 28. April 2015, Türöffnung 16:00 Uhr

Vorstellungsbeginn 16:30 Uhr in der Gemeindescheune Oetwil

Muttertagsbasteln im Mikado – Samstag, 9. Mai 2015, 9:30 - 11:30 Uhr

Väter basteln mit ihren Kindern ein Muttertagsgeschenk

Generalversammlung Elternclub Mikado – Donnerstag, 21. Mai 2015, 19:30 Uhr im Mikado

Mikado Sommerfest für Familien (öffentlich) auf dem Robinson Spielplatz in Geroldswil

Sonntag, 23. August 2015, 14:00 – 18:00 Uhr, Kinderschminken, Spiele und vieles mehr

Mikado am Kellerfest Oetwil – Samstag, 5. September 2015

Kinderschminken und weitere Attraktionen

Herbstbasteln im Mikado – Dienstag, 20. Oktober 2015, 14:30 - 16:30 Uhr

Kinder unter 3 Jahren mit Begleitperson

Kerzenziehen im Gemeindehauskeller Oetwil a.d.L – 14. - 21. November 2015

Mo-Fr 14:00 – 17:00 Uhr, Sa + So 11:00 – 17:00 Uhr

Grittbänz backen in der Backstube Bäckerei Frei in Geroldswil – Ende November / Anfang Dezember

Kinder ab 3 Jahren in Begleitung (nähere Infos folgen)


Weihnachtsbasteln im Mikado – Freitag, 4. Dezember 2015, 14:30 - 16:30 Uhr

Kinder unter 3 Jahren mit Begleitperson

Regelmässige Events im Mikado:

Eltern-Kind-Treff – jeweils Montags 15:00 - 17:00 Uhr

Für Kinder jeden Alters ohne Anmeldung

Nähere Informationen, Anmeldung und Preise findest du auf unserer Homepage: www.elternclub-mikado.ch
oder auf Facebook 

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Elternclub Mikado Geroldswil-Oetwil, Huebwiesenstrasse 37, 8954 Geroldswil, www.elternclub-mikado.ch

Jazz-Matinée

Sonntag, 22. März 2015

Gemeindescheune Oetwil

11.00-14.00 Uhr



OrganSwing Group

www.jazz-club-oetwil.ch

Heimetchor Limmigruess Oetwil-Geroldswil



Ja, ja, die «alten Zeiten» hatten es in sich! Sowohl Oetwil a.d.L. als auch Geroldswil waren zwar kleine ländliche Gemeinden mit je weniger als 500 Einwohner, doch als Adolf Lienberger, Landwirt aus Oetwil, an der Vorstandssitzung der örtlichen bauernkulturellen Kommission vom 20. November 1945 den Vorschlag machte, im folgenden Jahr wieder so einen gemütlichen Heimatabend zu organisieren, war der Funke gezündet.

Am 8. Mai 1946 fand im Schulhaus Letten die Gründung unseres Vereins statt. Als Dirigent stellte sich Primarlehrer Hotz zur Verfügung, der auf eine Besoldung verzichtete und der an der ersten Gesangsprobe, in einem Schulzimmer des genannten Schulhauses, 18 Sängerinnen und 14 Sänger begrüßen konnte. Das Liedermaterial war – rund ein Jahr nach Ende des Zweiten Weltkrieges – durchwegs vaterländisch.

Wie sehr hat sich seither die Welt und damit auch unser Limmattal verändert. Geroldswil und Oetwil zählen heute zusammen über 7000 Einwohner. Bauern kann man an einer Hand aufzählen. Unser Chor zählt noch 13 Aktive. Noch immer pflegen wir gemäss Art. 1 unserer Statuten den Gesang und die Geselligkeit, tragen mit verschiedenen Aktivitäten zum kulturellen Leben in unseren Gemeinden bei. Das Singen auf dem Dorfplatz Oetwil an einem der Advents-Sonntage gehört dazu, der Altersnachmittag für die Senioren der beiden Gemeinden, die Pizzabeiz am Kellerfest und die Abendunterhaltung mit Gesang, Tombola und Theater in der Gmeindsschür Oetwil.

Solche Anlässe sind für uns aber nur noch dank der Mithilfe von zahlreichen freiwilligen Helfern möglich und falls es uns nicht bald gelingt, Sängernachwuchs zu finden, sieht die Zukunft des Chores düster aus.

Um die Freude am Singen zu wecken führt unser Verein unter der bewährten Leitung unseres Dirigenten Peter Thalmann, ausgebildeter Gesangspädagoge, in Geroldswil gratis einen unverbindlichen Stimmbildungstag durch am Samstag, 9. Mai 2015, offen für alle Personen ab 16 Jahren. Voraussichtlicher Übungsort ist die reformierte Kirche Geroldswil und der Verein offeriert zudem ein Mittagessen. Eine detailliertere Ausschreibung dieses Anlasses erfolgt in den nächsten Wochen. Durch ihre Teilnahme gehen die Interessierten keinerlei Verpflichtungen ein. Es wäre aber schön, wenn spontan neue SängerInnen zu unserem Chor Zugang fänden. Unser Repertoire ist seit vielen Jahren sehr vielseitig, Schlager und Klassisches inbegriffen.

Albert Räss



Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Heimetchor Limmigruess Oetwil-Geroldswil, Ko-Aktuar Albert Räss, 8954 Geroldswil

Kontakt: Dani Dittli, Girhaldenweg 6, 8955 Oetwil a.d.L. Tel. 044/748 33 61, Mail: yvonne.dittli@swissonline.ch

Turnverein Oetwil-Geroldswil

Gegründet 1915

Dorfstrasse 140, 8954 Geroldswil

www.otvg.ch, info@otvg.ch



100 Jahre OTVG

2015 feiern wir 100 Jahre Turnverein Oetwil-Geroldswil und veranstalten dazu drei Anlässe. Am 24./25. Januar 2015 führten wir unser traditionelles Chränzli im grossen Saal des Hotel Geroldswil durch, diesmal wurden wir dabei durch das Comedy Duo HandundStand unterstützt. Die Riegen stellten turnerisch die Geschichte des Vereins dar. Am 12. April organisieren wir den GLZ Jugendlauf im Wiesentäli und am 21. September den Regionalen Jugend Wettkampf Limmatal beim Schulhaus Huebwies in Geroldswil. Wir freuen uns wenn wir an allen drei Anlässen viele Teilnehmer und Besucher begrüßen dürfen. Natürlich haben wir zu diesem Jubiläum auch eine Festschrift verfasst.

Unser Turnverein Oetwil-Geroldswil, bekannt unter der Abkürzung OTVG, ist heute ein breit abgestützter Verein vom Eltern-Kind Turnen bis zu den Veteranen. Wir haben im Jugendbereich eine gute Basis und bieten den Dorfbewohnern im Breitensport viele Möglichkeiten fit und gesund zu bleiben

Das Auf und Ab in hundert Jahren Vereinsleben haben wir in einer Jubiläumsschrift festgehalten. Hier einige Auszüge aus unserer Vereinsgeschichte.

Die Gründung des Turnvereins Öttil-Geroldswil erfolgte im Anschluss an einen turnerischen Vorunterrichtskurs. Der Leiter dieses Kurses hiess Walter Devittori und stammte von der anderen Seite der Limmat. Nach Abschluss des Kurses war das Interesse mehrerer Jünglinge diesseits der Limmat sehr gross, auch in Zukunft weiter zu turnen. Walter Devittori brachte die Statuten des TV Dietikon und half so aktiv mit den Turnverein Öttil-Geroldswil zu gründen. Am 7. August 1915 erfolgte die Gründung und als erster Oberturner amtierte gleich Walter Devittori persönlich.

In dieser Zeit war das Interesse sich körperlich zu stärken um jedwelchem Unbill die Stirn zu bieten sehr gross, war doch der erste Weltkrieg in unseren Nachbarländern voll im Gang.

Der Beitritt zum Kantonalturnverband erfolgte 1918. Gleichzeitig durften sie zum ersten Mal an einem Kantonalturnfest auf dem Kasernenareal teilnehmen.

1921 misslang am Verbandsturnfest in Altstetten der Wettkampf für unsere Riege, weshalb die errungenen Eichenkränze in der Limmat baden gegangen sind.

Ab 1923 wurde Otto Huber von Wettingen unser Oberturner und das ganze 21 Jahre lang. Die Turnlokale waren damals nicht gerade luxuriös. So turnte die Riege 1926 in einem Schopf im Kirchhöfli in Oetwil. Später in der Scheune des Nötzligutes von Oetwil und danach noch im Estrich des Feuerwehrmagazins, ebenfalls in Oetwil a.d.L..

Die erste Fahne konnte man am 26. August 1928 einweihen. Die Fahne wurde aber auch schon vor der Fahnenweihe am Eidgenössischen in Genf eingesetzt.

Erstmals wurde 1936 eine Jugendriege gegründet. Heiri Nötzli war der erste Jugendriegenleiter. Er konnte mit den 16 Knaben schon in kurzer Zeit für die Abendunterhaltung eine Vorführung einstudieren.

1937 hat man zum ersten Mal eine Damenriege gegründet und am Verbandsturnfest gleich den 2. Rang erreicht. Dann folgte der zweite Weltkrieg und da hiess es sich neu zu organisieren denn beinahe alle Turner waren im Kriegsdienst.

1953 erfolgte die zweite Gründung einer Jugendriege und am 9.8.1954 fand die Neugründung der Damenriege statt. Ausserdem gründete man auch gleich eine Mädchenriege. Ab 1955 wurde jährlich eine Abendunterhaltung mit Theaterspiel einstudiert. Unter der Leitung von Edi Bläuer gewannen die Nationalturner 1957 beim Furttal-Schlussturnen den Wanderbecher definitiv.

1960 schlug für unseren Turnverein die grosse Stunde. Am 9. Juni konnte die Turnhalle im Letten eingeweiht werden. Endlich konnte nun unter wirklich guten Voraussetzungen trainiert werden! 1963 wurde die Männerriege gegründet. Dagegen gab es 1969 eine Spaltung der Damenriege. Einen grossen Erfolg konnte der Turnverein 1971 am Schaffhauser Kantonalturnfest in Neuhausen feiern. Sie belegten in ihrer Kategorie den hervorragenden

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Turnverein Oetwil-Geroldswil, Dorfstrasse 140, 8954 Geroldswil, Tel. 044 748 33 01

Turnverein Oetwil-Geroldswil

Gegründet 1915

Dorfstrasse 140, 8954 Geroldswil

www.otvg.ch, info@otvg.ch



3. Schlussrang und durften dafür den goldenen Lorbeerkrantz entgegennehmen.

Eine neue Fahne wurde in Auftrag gegeben und im Juli 1977 erfolgte die Fahnenweihe mit einem dreitägigen Fest in Geroldswil. 1978 kam es zur Gründung der Handballriege.

In den folgenden Jahren erlebte unser Verein grosse Veränderungen. So entstand 1981 das Kinderturnen, eine Damen Volleyball Mannschaft, die zweite Gründung einer Mädchenriege und das Mutter-Kind turnen.

1983 konnte die Fahne der Jugendriege geweiht werden und ein Jahr später gründete man die Geräteriege.

1989 entstand die Wettkampfgruppe, welche aber nach 5 Jahren wieder aufgelöst werden musste. 1990 musste die Aktivriege aufgelöst werden, da kein Oberturner mehr gefunden werden konnte.

1992 konnte die Fahne der Mädchenriege eingeweiht werden. Der Wiesentälilauf ist zum ersten Mal durchgeführt worden.

Die Handball- und Volleyballriege sind wieder aus dem Turnverein ausgetreten.

Das Jahr 2006 war ein weiterer Meilenstein in der Vereinsgeschichte. Die Damenriege verschmolz mit dem Stammverein und wird von da an mit nur einem Vorstand und einer Kasse geführt. Die Statuten wurden entsprechend angepasst und der Gesamtverein mit ca. 270 Mitgliedern kann zuversichtlich in die Zukunft zu blicken.

2011 nahmen alle Riegen am Kant. Turnfest in Wädenswil und 2013 am Eidgenössischen Turnfest in Biel teil.



Wie früher geturnt wurde

Chränzli

Dieses Jahr fand das Chränzli unter dem Motto 100 Jahre OTVG im Hotel Geroldswil statt.

Zu diesem besonderen Anlass wurde der Rotefaden durch das Comedy Duo HandundStand gestaltet, diese wussten wie man Comedy und Akrobatik miteinander verbindet. Die Kinder, Eltern und Helfende haben sich auch dieses Jahr extrem ins Zeug gelegt um schöne Aufführungen zu zeigen.



Agenda

- 12. April GLZ Jugendlauf im Wiesentäli
- 21. September Regionaler Jugendwettkampf im Huebwies



Jugi

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Turnverein Oetwil-Geroldswil, Dorfstrasse 140, 8954 Geroldswil, Tel. 044 748 33 01



NATUR- UND VOGELSCHUTZVEREIN LIMMATTAL RECHTES UFER

www.nvvlimmattalru.ch



Oetwil - Geroldswil - Weiningen - Unterengstringen - Oberengstringen

Unsere nächsten Exkursionen

Vergewissern Sie sich jeweils über Tel. 076 407 24 83 ob die Anlässe durchgeführt werden. Der Anrufbeantworter gibt Ihnen Auskunft oder schauen Sie in unsere homepage, www.nvvlimmattalru.ch, dort wird eine allfällige Absage publiziert.

3. Mai 2015

Nachtigall (Gebiet Winkel)

Treffpunkt 07.00 Uhr
Parkplatz Schlössli, Weiningen

31. Mai 2015

Hochmoor Rothenturm (Pflanzen, Orchideen)

Treffpunkt 08.30 Uhr
Parkplatz Schlössli, Weiningen

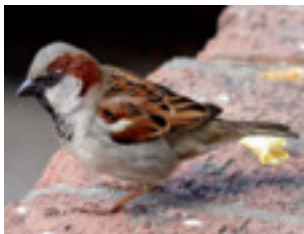


VOGEL DES JAHRES 2015 des SVS/BirdLife Schweiz

DER HAUSSPERLING oder «SPATZ»

Der anpassungsfähige Hausspatz ist in gewissen Gebieten der Schweiz um 20 - 40% in seinen Beständen zurückgegangen. Die moderne Bauweise bietet kaum noch geeignete Nistplätze, und bei Renovationen von alten Häusern werden Nischen verschlossen.

Die Aussenraumgestaltung bietet, mit immer mehr versiegelten Flächen und vielen exotischen Pflanzen, deutlich weniger Nahrung in Form von Insekten und Samen für die Aufzucht der Jungen.



«Oetwil – Rhythmus – Klang»

«Mit Schwung ins neue Jahr»

Die Jugendmusik weicht das neue Jahr mit einem beschwingten Auftritt ein.

Liebe Oetwilerinnen und Oetwiler

Als «Feuerwerk für die Ohren» bezeichnete Ly Vuong, Korrespondentin der LiZ, den diesjährigen Neujahrsapéro. Ein guter Vergleich für den Aufwand der zweistündigen, einmaligen Ausstellung! Beim Neujahrsapéro können die Oetwiler einander Gutes fürs neue Jahr wünschen und sich austauschen. Zum diesjährigen Motto stellte sich die Jugendmusik rechtes Limmattal mit einer Ausstellung und einem Live-Auftritt vor. Dieser startet mit viel Elan und bringt gar erste Tanzbeine in Bewegung.



«Musik tut der Seele gut und sie kann deshalb als Stärkung für einen guten Start ins neue Jahr dienen», erklärt Gemeindepräsident Paul Studer in seiner Begrüssungsrede.

«Aufeinander hören und voneinander lernen»

"Das kann Musikmachen bedeuten", sagte Karin Engeli, Präsidentin der Jugendmusik, und formulierte damit einen guten Vorsatz fürs 2015. Sie lädt alle

Gäste ein, die ausgestellten Musikinstrumente im Saal zu entdecken und den jungen Musikanten Fragen zu stellen. Denn die Jungmusiker erzählen begeistert gleich selbst von ihrem Instrument.



Neujahrsapéro vom 2. Januar 2015

Dass der Neujahrsapéro auch kulinarisch ein Höhepunkt ist, braucht nicht nochmals wiederholt zu werden. Daher herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen und perfekten Buffet beigetragen haben. Ein ganz spezieller Dank geht an Karin Engeli, Präsidentin und Mirjam Loeliger, Dirigentin der Jugendmusik rechtes Limmattal. Sie waren spontan bereit, mit Mitgliedern der Jugendmusik den Neujahrsapéro aktiv zu bereichern. Daher auch den jungen Musikantinnen und Musikanten ein herzliches Dankeschön.



Peter F. Mohr
Präsident FDP.Die Liberalen Oetwil an der Limmat

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

FDP.Die Liberalen, Peter F. Mohr, Schulhausstrasse 9, 8955 Oetwil an der Limmat, www.fdp-oetwil-limmat.ch



komnetz oetwil

alles aus einer dose

Kommunikationsnetz
Gemeindeverwaltung
Oetwil an der Limmat
Alte Landstrasse 7
8955 Oetwil an der Limmat

Tel. 044 749 33 66
Fax 044 749 33 78
www.komnetz.ch

rik medientechnik®

Die Leistung steigt – die Preise fallen.

Schauen Sie rein, es lohnt sich.



Mehr Infos unter:
www.komnetz.ch



OETWIL AN DER LIMMAT

Alte Landstrasse 7 / 8955 Oetwil an der Limmat /
T 044 749 33 66 / F 044 749 33 78 / www.oetwil-limmat.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:

Montag, Mittwoch und Donnerstag
8.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag
8.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr
Freitag
7.00 bis 14.00 Uhr

Adresse der Redaktion:

Redaktion Info, Alte Landstrasse 7, 8955 Oetwil an der Limmat

Redaktionsschluss:

14. Februar; 17. Mai, 17. August, 16. November

Druck:

Rüegg Media AG, Eichacherstrasse 7, 8904 Aesch bei Birmensdorf

Gestaltungskonzept:

gemeindeverwaltung@oetwil-limmat.ch

printed in
switzerland